

Freiheit ohne Grenzen?

Verantwortung im digitalen Raum,
Ethik im Zeitalter der Digitalisierung



Beginn: Fr., 18. Oktober 2024, 13.00 Uhr
 Ende: Fr., 08. November 2024, 17.00 Uhr
 Ort: online
 (Video-Meetings)
 Leitung: Alexandra Mayer, M.A.
 Teilnehmende: 15 Studierende
 Anmeldeschluss: So., 06. Oktober 2024

Ablauf und Themen

1. Tag: Freitag, 18.10.2024
 13.00 – 17.00 Uhr: Vorstellungsrunde und
 Einführung in die Thematik

*WWW und die Geschichte des Internets.
 Die Freiheiten des Internets früher versus heute.
 Hass im Netz oder Meinung?*

2. Tag: Samstag, 19.10.2024
 10.00 – 12.00 Uhr: Das Netz ist (k)ein safer space:
 Internet als (rechts-)freier Raum
 13.00 – 16.00 Uhr: Freiheit und Verantwortung
 im Umgang mit KI

*Kann, soll oder muss das Internet stärker reglementiert werden?
 Nutzung von Large Language Models (ChatGPT...) und autonomen
 Systemen. Die Rolle der Ethik bei der Gestaltung und Imple-
 mentierung neuer Technologien.*

3. Tag: Freitag, 25.10.2024
 10.00 – 12.00 Uhr: Einführung in ethische Konzepte und
 Theorien
 im Kontext der Digitalisierung
 13.00 – 16.00 Uhr: KI und Moral? Weltweite Richtlinien und
 Empfehlungen.

*Die Bedeutung von Moral und Ethik in der digitalen Welt und die
 Herausforderungen, die sich durch die Digitalisierung ergeben.
 Tugendethik, Informationsethik, Utilitarismus, Deontologie
 und Teleontologie.*

4. Tag: Samstag, 26.10.2024
 10.00 – 12.00 Uhr: Die Zukunft der Menschheit mit KI: Uto-
 pie oder Dystopie?
 13.00 – 16.00 Uhr: KI und Uploadfilter, Urheberrecht, Daten-
 schutz und Bildgeneratoren

*KI gesteuerte Systeme und Anwendungen (Chatbots, Metaverse, etc.).
 Urheberrecht, geistiges Eigentum und Datenschutz in der digitalen Welt.*

5. Tag: Freitag, 08.11.2024

13.00 – 17.00 Uhr: Zusammenfassung
 Ethik im digitalen Zeitalter,
 Präsentationen

*Reflexion über zukünftige Herausforderungen und Chancen im
 Bereich der digitalen Ethik.
 Präsentationen der Seminarteilnehmenden.*

Dozentin

*Alexandra Mayer ist studierte Kunsttherapeutin, Künstlerin und
 zertifizierte Yogalehrerin. Den Master in Kunsttherapie und das
 Ethikum beim rtwe absolvierte sie an der Hochschule für Wirt-
 schaft und Umwelt (HfWU) in Nürtingen.*

*Sie engagiert sich berufspolitisch im Deutschen Fachverband für
 Kunst- und Gestaltungstherapie (DFKGT) und interessiert sich für
 die Themengebiete der Philosophie, Ethik und Nachhaltigkeit,
 aber auch für Psychologie und Soziologie. Alexandra ist künstle-
 risch forschend tätig und inszeniert mithilfe von Sampling ander-
 er Hörspiele und akustischen Sounds sonderbare Klangcollagen,
 meist vor dem Hintergrund gesellschaftskritischer Themen.*

Anmeldung, Scheinvergabe, Ethikpunkte, ECTS

Die **Teilnahme** ist sichergestellt, wenn

1. die schriftliche Anmeldung im rtwe eingegangen ist und
2. die Anmeldebestätigung durch das rtwe erfolgt ist.

Erwerbbarer ECTS und Ethikpunkte (für das Ethikum):

2 ECTS-Punkte (60 Stunden bzw. 30 Ethikpunkte)
 Für die Anwesenheit und engagierte Mitarbeit im Seminar und
 die Vorstellung einer Präsentation während des Seminars.

Die Teilnehmenden erhalten einen **benoteten Schein** mit ange-
 gebenem Workload.

Die **Note** wird über die Präsentation erreicht.

Die Lehrveranstaltung kann für das **Ethikum** angerechnet wer-
 den.